

## PRESSEINFORMATION

### **FHWien der WKW und Springer Campus kooperieren bei neuem Studium „Digitale Kommunikation und Marketing“**

**Die Nachfrage nach Arbeitskräften mit digitalen Qualifikationen boomt – auch in Kommunikation und Marketing. Das neue Studium soll vor allem Nicht-Informatiker ansprechen.**

*Wien, 28.02.2018* – Bereiche wie Kommunikation und Marketing waren früher eine Domäne von AbsolventInnen betriebswirtschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Studien. Inzwischen werden auch dort zunehmend digitale Qualifikationen verlangt. Wie aber können Nicht-Informatiker von den Karrierechancen im digitalen Bereich profitieren? Springer Campus, etablierter Anbieter von Fernstudien wie Wirtschaftsinformatik, und die FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW), spezialisiert auf praxisorientierte Präsenzstudien in Kommunikation und Management, haben genau für diese Zielgruppe das neue MSc-Studium „Digitale Kommunikation und Marketing“ konzipiert.

Das Studium stellt eine innovative Mischung aus Marketing- und IT-Inhalten dar. Die neuartige Kombination von Fernstudium und Präsenzphasen ist auf die Bedürfnisse von berufstätigen Studierenden abgestimmt. Im ersten Studienjahr fokussiert das Studium auf Inhalte der Wirtschaftsinformatik, die als Grundlagen für digitale Kommunikation und Marketing notwendig sind. Im zweiten Studienjahr werden – an den aktuellen Erfordernissen des Arbeitsmarkts orientierte – Spezialgebiete des digitalen Marketings gelehrt. Betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen wird vorausgesetzt. Damit eignet sich das Studium besonders als Weiterbildung für AbsolventInnen betriebswirtschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Studienrichtungen.

#### **Vorteile von Fern- und Präsenzstudium vereint.**

Eine Möglichkeit, sich zeitintensive Lerninhalte neben dem Beruf anzueignen, ist ein Fernstudium. Es ermöglicht zeit- und ortsunabhängiges Studieren. Doch viele Studierende möchten die Vorteile eines Präsenzstudiums nicht missen – wie die Unterstützung durch StudienkollegInnen, den Gedankenaustausch mit Lehrenden und die Vernetzung mit der Wirtschaft. Deswegen haben die FHWien der WKW und Springer Campus in Kooperation ein neues Studienmodell geschaffen, das die Vorteile von Fern- und Präsenzstudium verbindet.

Springer Campus führt in Deutschland seit 20 Jahren Fernstudiengänge durch. Die Online Betreuung der Studierenden ist intensiv und die Abbruchquote gering. Die FHWien der WKW bildet über 2.700 Studierende in Präsenzstudien aus. Die praxisnahen Ausbildungen sind stark mit der Wiener Wirtschaft vernetzt. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft.

#### **Präsenz-Angebote ergänzen und vertiefen die Online-Lehrinhalte.**

Im ersten Jahr sieht der Alltag der Studierenden so aus: Zu jedem Monatsbeginn erhalten sie Zugang zu einem Online-Fernstudienmodul von Springer Campus sowie ein damit abgestimmtes Lehrbuch. Das Online-Lehrmaterial enthält viele Selbsttests zur Überprüfung des erworbenen Wissens. Zudem beantworten Tutoren online Fragen zu Übungsbeispielen. Jede Woche findet ein Präsenz-Repetitorium an der FHWien der WKW statt. Hier werden ebenfalls Beispiele zur Prüfungsvorbereitung von Lehrenden erläutert und mit anderen Studierenden diskutiert. Diese entscheiden selbst, ob und wie oft sie die Repetitorien besuchen. Am Ende des Monats überprüfen die Studierenden durch einen Online-Abschlusstest selbst, ob ihr Wissen ausreicht.

# PRESSEINFORMATION

Anschließend treten sie zur Abschlussprüfung an der FHWien der WKW an. Damit ist das Modul abgeschlossen. Im Folgemonat wird dann das nächste Modul durchgearbeitet.

## **Die zeitliche Flexibilität erleichtert das berufsbegleitende Studieren.**

Die Vorteile dieses Studienkonzepts fasst Gerald Janous, der das Studium an der FHWien der WKW entwickelt hat, so zusammen: „Im ersten Jahr legen wir die Grundlage dafür, dass die Studierenden die Potentiale der modernen Kommunikations- und Marketingwerkzeuge voll ausschöpfen können. Gerade bei den lernaufwändigeren IT-Inhalten hilft die Kombination von Fernlehre und freiwilligen Präsenzterminen den Studierenden, das Studium an ihre zeitlichen Möglichkeiten anzupassen und den Prüfungserfolg zu gewährleisten.“

## **Praxisnahe Marketing-Kompetenz prägt das zweite Studienjahr.**

Im zweiten Studienjahr steht der Erwerb von praxisnahen Marketing- und IT-Kompetenzen im Vordergrund. An ein bis zwei Wochenenden im Monat gestalten LektorInnen aus der Wiener Digitalwirtschaft Präsenz-Veranstaltungen an der FHWien der WKW. Diese Präsenzphasen werden durch die Arbeit an praxisrelevanten Aufgaben ergänzt. Dabei erhalten die Studierenden online Unterstützung durch die Lehrenden. Die Lektoren Maximilian Unger und Jakob Reiter von der Startup-Agentur „TheVentury“ haben dieses Studienkonzept in einem Probeseminar mit InteressentInnen bereits im Wintersemester 2017/18 umgesetzt. Maximilian Unger beschreibt die Arbeitsweise bei der Lehrveranstaltung zum Thema Chatbot-Entwicklung so: „In den Präsenzphasen diskutieren wir aktuelle Markttrends und Entwicklungswerkzeuge. Wir bereiten die Studierenden schrittweise auf die eigenständige Entwicklung eines Chatbots vor. Während der Entwicklung kommen sie zu Beratungen zu uns ins Unternehmen oder wir halten die Beratungen per Skype ab – ähnlich flexibel, wie wir das bei unseren eigenen Projekten handhaben.“

## **Ein Chatbot beantwortet Fragen von BewerberInnen.**

Von der Funktionsweise eines einfachen Chatbots können sich Interessierte auf der Website des MSc-Studiums überzeugen: Hier beantwortet der MSc-Chatbot die wichtigsten Fragen von BewerberInnen. Wer es lieber konventionell mag, kann sich über die Website des MSc-Studiums auch für eine Informations-Veranstaltung anmelden:

<https://goo.gl/QA7vT2>

## **FHWien der Wirtschaftskammer Wien (WKW)**

*Die FHWien der WKW ist seit mittlerweile über 20 Jahren am Markt und Österreichs führende Fachhochschule für Management und Kommunikation. Eng vernetzt mit den heimischen Unternehmen bietet die FHWien der WKW eine ganzheitliche und praxisbezogene akademische Aus- und Weiterbildung für derzeit über 2.700 Bachelor- und Master-Studierende. Zwei Drittel der Lehrenden kommen direkt aus der Wirtschaft. Ein exakt auf die Bedürfnisse der Unternehmen zugeschnittenes Lehr- und Forschungsangebot bereitet die AbsolventInnen – bislang über 9.200 – optimal auf ihre Karriere vor.*

## **Rückfragen & Kontakt:**

Bernhard Witzeling

Head of Corporate Communication, Marketing and Alumni&Co, Press Officer

Tel.: +43 (1) 476 77-5733

[presse@fh-wien.ac.at](mailto:presse@fh-wien.ac.at)